

de der bayerischen Krankenkassen gewandt. Die Kernaussage: Prüfanträge in Bezug auf Heilmittelverordnungen außerhalb des Regelfalls können aus Sicht der KVB nur dann akzeptiert werden, wenn nach sorgfältiger Vorprüfung durch die Krankenkassen feststeht, dass gegen die Vorgaben der Heilmittel-Richtlinien verstoßen wurde.

Jürgen Troll (KVB)

**Mit Athena kommt die papierlose Kommunikation**

Seit Anfang April erweitert eine neue Anwendung mit dem klangvollen Namen Athena den Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB). Dieser Internetdienst ist der erste Schritt zur papierlosen Kommunikation zwischen dem Arzt oder Psychotherapeuten und der KVB – ein Vorhaben, das der KVB-Vorstandsvorsitzende Dr. Axel Munte seit Jahren intensiv verfolgt.

Die Zahl der Unterlagen, die die KVB regelmäßig ihren Mitgliedern zusendet, ist gewaltig. „Da lohnt es sich über Alternativen nachzudenken. Warum nicht die Unterlagen elektronisch übermitteln, das spart viel Zeit und Geld“, so die Überlegung von Franz Grundler, Leiter des Kompetenzzentrums (CoC) Abrechnung, und Manfred Klunk, Leiter des IT-Ressorts bei der KVB. Das Ergebnis der gemeinsamen Überlegungen: Athena, benannt nach der griechischen Göttin der Weisheit.

Die neue Anwendung wird in mehreren Stufen ausgebaut. Zunächst können die Abrechnungunterlagen, aber auch die Feedbackbögen für die Disease-Management-Programme (DMP) eingesehen werden. Grundler: „Der Vorteil für den Arzt liegt in der zügigen Bereitstellung der Unterlagen, denn



direkt nach der Erstellung im KVB-Abrechnungssystem werden die Unterlagen in das neue Dokumentenverwaltungssystem eingestellt.“ Zeitersparnis: vier bis sechs Wochen. Der Zugang erfolgt über den geschlossenen Mitgliederbereich im Internet oder das KVSafenet. Die Anwendung ist durch Eingabe der Extranet-Benutzerkennung und des persönlichen Kennwortes geschützt, die Übertragung der Daten verschlüsselt. Die Datensicherheit entspricht damit den aktuellen hohen technischen Standards.

Laut IT-Chef Klunk hat das System seine Feuertaufe bereits mit Bravour bestanden. Denn vor neun Monaten wurde die Anwendung innerhalb der KVB in Betrieb genommen. Die Zukunft sieht spannend aus, das System ist ausbaufähig. Weitere Akten mit Dokumenten der Zulassung und Arzneimittelrendgrößen sind nur die ersten Punkte auf einer langen Liste von geplanten Erweiterungen. Die nächsten Schritte zur papierlosen Kommunikation werden folgen.

Volker Heiliger (KVB)

**Ausschreibung eines Vertragsarztsitzes aus Sicherstellungsgründen**

Bezirksstelle Unterfranken der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Planungsbereich Landkreis Bad Kissingen  
1 Kinder- und Jugendarzt

Bewerbungen einschließlich der notwendigen Unterlagen bitte an die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, Bezirksstelle Unterfranken, Hofstraße 5, 97070 Würzburg, Telefon 0931 307-308

Anzeige

**Tag der Niederlassung/ Existenzgründung für Ärzte**  
**„8 Experten an 1 Tag“**

**KVB**  
Deutscher Apotheker- und Ärztebank | Hartmannbund

**Veranstalter:**  
jetzt gemeinsam:  
**Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, Deutsche Apotheker- und Ärztebank und Hartmannbund**

**Konzept:**  
**Die wichtigsten Bausteine Ihrer Existenzgründung**  
– Planung, Umsetzung, Praktikertipps –  
→ so vollständig wurden Sie noch nie informiert:  
**8 Spezialisten aus allen wichtigen Gebieten** ←

**Datum und Uhrzeit:**  
Samstag,  
**29.04.2006 von 9.00 bis ca. 15.30 Uhr**

**Ort:**  
Konferenzgeschoss (4. Etage) der Deutschen Apotheker- und Ärztebank, Filiale München,  
**Ottostraße 17, 80333 München**

**Referenten:**  
**PD Dr. Dr. Angerpointner**, Hartmannbund (Karrierewege des Arztes)  
**Manfred Spann**, Berater der KVB München/Oberbayern (Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung)  
**Michael Schurr** (betriebswirtschaftliche Planung und medizinisches Konzept)  
**Ingo Huber** (Praxisuche und -bewertung, wer hilft?)  
**Steuerberater Dr. Ralf Erich Schauer** (Steuern und Niederlassung)  
**Rechtsanwalt Achim Röschmann** (Verträge für Praxisübernahme, Miete u. Kooperation)  
**Bruno K. Höfter**, Niederlassungsleiter Apobank (Finanzierung, Entscheidungskriterien)  
**Monika Dumont** (Marketing und Kommunikation)

**Interessiert?**  
Dann melden Sie sich doch unter der (0 89) 55 112-283 an.  
**Bitte beachten Sie:**  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Sollte Ihnen das genannte Datum nicht zusagen, können Sie sich gerne nach Alternativterminen erkundigen.**